

Zur Zeitschriftenversendung nach dem neutralen Auslande

Seit Erlass des Ausfuhrverbots vom 6. Oktober 1915 sind von der **Medizinalabteilung** des Königl. Preussischen Kriegsministeriums und vom **Sanitätsamt** des 19. Armee Korps (Leipzig)

alle Nummern der
Deutschen medizinischen Wochenschrift
freigegeben.

Trotz dieser Freigabe sind Ausland-Kreuzbänder von Prüfungsstellen angehalten worden. **Auf Verlangen** werde ich diejenigen Sortimentsfirmen, welche Ausland-Kreuzbänder versenden, wöchentlich direkt per Post auf meine Kosten von der Freigabe benachrichtigen, sobald sie erfolgt ist.

Leipzig, den 1. Februar 1916.

Georg Thieme.

Amtliche Depeschen

vom

Kriegsschauplatz

1870/71

193 Blätter in Klemm-Mappe • Ladenpreis: M. 4.—; bar M. 2.40

Die im Jahre 1870/71 in unserem Verlage erschienenen 193 Offiziellen Kriegsdepeschen wurden von uns auf Veranlassung hochstehender Persönlichkeiten genau in derselben Größe (25×35 cm) und Schrift wie die Originale neu herausgegeben. Diese Berichte der deutschen Fürsten und Heerführer bieten eine Übersicht über den Siegeszug der vereinigten Armeen und ihrer Heldentaten. Besonders jetzt während des Weltkrieges wird diese kurze Kriegsgeschichte viele Liebhaber finden. Die Auslieferung wurde von uns der Firma Hermann Schulze in Leipzig übertragen, und wir bitten zu verlangen.

Berlin C 19, Adlerstraße 6.

Ernst Lissaß' Erben.